



Vorzugsangebot
auf dem Bestellzettel
Prospekte kostenlos!

Z

(Z)



Eine wirklich lustige Neuerscheinung

Albert Kunze Schnorbel auf der Weltreise

Reisetagebuch eines modernen Sachsen. Mit vielen lustigen Bildern von W. Rosch

Aus dem Inhalt: Vor dem Start der »Libelle« — Die Hellseherin Frau Zimmermann — Die Reisebegleiter: Dr. Max Brathuhn und Fiffi, das Mädchen mit dem leichten Handgelenk — Popowaklos, der edle Räuberfürst — Kabarett unter mazedonischen Banditen — Entführung durch die Tscheka — Beim Mumienfabrikanten Techt-el-Mechtcl — Revolution im Reiche Bimbis — Weihnachten im Urwald usw.

So haben Sie noch nicht gelacht!

Das neue Buch von Albert Kunze, strotzend von köstlichen Einfällen, ist ein wahrer Sorgenbrecher. Keine schwer leserliche sächsische Mundart, für jedermann verständlich.

Kartonierte 2 Mark — Gebunden 3 Mark

VERLAG A. BERGMANN, LEIPZIG, GUTENBERGSTR. 5



In Kürze erscheint:

„Der preußische Kronprinz im Verfassungskampf 1863“

Von

Dr. Heinrich Otto Meisner

Staatsarchivarat im Geheimen Staatsarchiv zu Berlin

Preis Rm. 10.—, in Ganzleinen Rm. 12.—

Im Lichte neuester Forschung erleben wir in dem Werke den schweren Konflikt zwischen Krone und Parlament 1863, wie innerhalb der königlichen Familie, bei dem Bismarck seinem König entschieden zur Seite stand. Der bekannte Herausgeber der Kronprinzlichen Tagebücher H. O. Meisner, untersucht an Hand eines umfangreichen und bisher größtenteils unbekanntes archivalischen Materials jene Vorgänge und zeichnet ein neues plastisches Bild der Situationen und Personen, unter denen neben König Wilhelm vor allem die Königin Augusta, die Kronprinzessin und ihre Mutter, die englische Königin, Bismarck, Edwin Manteuffel, Schleinitz, Gustav Freytag u. a. als handelnde Persönlichkeiten hervortreten.

Der aufschlußreiche Inhalt des Buches wird jeden Geschichtsfreund und Politiker aufs stärkste fesseln. Durch die Probleme der Machtverteilung im Staatsleben bietet das Werk allen an Fragen der Gegenwartspolitik interessierten Lesern eine Fülle von Anregungen zu Vergleichen mit der heutigen Zeit.

Z

E. S. Mittler & Sohn s Berlin SW 68